

12. Übungsblatt

für die Woche 20.01. - 26.01.2020

*Relationen*

Ü67 (a) Auf der Menge  $A = \{1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9\}$  ist folgende Relation gegeben:

$$R = \{(a, a) \mid a \in A\} \cup \{(1, 9), (2, 4), (2, 5), (2, 7), (3, 6), (4, 2), (4, 5), (4, 7), (5, 2), (5, 4), (5, 7), (6, 3), (7, 2), (7, 4), (7, 5), (9, 1)\}.$$

- (1) Zeigen Sie, dass  $R$  eine Äquivalenzrelation ist. Geben Sie die Äquivalenzklassen an.
  - (2) Stellen Sie die Relation durch einen geeigneten ungerichteten Graphen dar.
- (b) Untersuchen Sie, für die folgenden Relationen  $R$  auf den Mengen  $A$ , ob sie Äquivalenzrelationen sind, und geben Sie ggf. die Äquivalenzklassen an.
- (1)  $A = \mathbb{C} \setminus \{0\}$ ,  $R = \{(z_1, z_2) \in A \times A \mid z_1 \cdot \bar{z}_2 \in \mathbb{R}\}$ ,
  - (2) Es sei  $A$  die Menge aller Felder eines Schachbretts. Für beliebige zwei Felder  $u$  und  $v$  ist  $(u, v) \in R$ , falls ein Läufer von Feld  $u$  mit einem oder mehreren Zügen auf Feld  $v$  gelangen kann.

Ü68 (a) Auf der Menge  $A = \{2, 3, 5, 6, 8, 10, 12, 13\}$  wird die Teilbarkeitsrelation  $\mid$  betrachtet.

- (1) Geben Sie die Relation als Menge konkreter Paare an.
  - (2) Zeigen Sie, dass  $\mid$  eine partielle Ordnung auf  $A$  ist. Zeichnen Sie das Hasse-Diagramm.
  - (3) Bestimmen Sie alle minimalen Elemente von  $A$  bzgl.  $\mid$ . Gibt es ein kleinstes?
  - (4) Geben Sie für  $A$  eine größte Antikette und eine minimale Partition in Ketten bzgl.  $\mid$  an.
- (b) Zeichnen Sie das Hasse-Diagramm der Teilbarkeitsrelation auf den Teilern der Zahl 280.
- (c) Auf der Menge  $A = \{1, 2, \dots, 8\}$  wird die Relation  $R = \{(x, y) \mid x \bmod y = 2 \text{ und } |x - y| > 1\}$  betrachtet.
- (1) Geben Sie  $R$  als Menge konkreter Paare an.
  - (2) Kann man eine partielle Ordnung finden, die  $R$  enthält?  
Bestimmen Sie gegebenenfalls die kleinste partielle Ordnung  $T$ , die  $R$  enthält, und zeichnen Sie ein Hasse-Diagramm von  $T$ . Erweitern Sie  $T$  zu einer linearen Ordnung.

Ü69 Für eine endliche Menge  $A \neq \emptyset$  und eine Abbildung  $f : A \rightarrow A$  wird die Relation

$$R_f = \{(a, b) \mid \exists n \in \mathbb{N} : b = f^n(a)\}$$

betrachtet. (Dabei ist  $f^n$  die  $n$ -malige Hintereinanderausführung von  $f$ ,  $f^0 = \text{id}$ .)

- (a) Zeigen Sie, dass  $R_f$  eine Quasiordnung ist.
- (b) Zeigen Sie, dass  $R_f$  genau dann eine partielle Ordnung ist, wenn kein Zyklus der Länge  $\geq 2$  in  $R_f$  existiert, d.h. keine Folge  $(a_1, a_2), \dots, (a_k, a_1)$  mit  $a_1 \neq a_2$ .
- (c) Untersuchen Sie, ob  $R_f$  für  $f : \mathbb{Z}_5 \rightarrow \mathbb{Z}_5$ ,  $f(a) := a^2 + 1 \pmod{5}$  eine partielle Ordnung ist.

H70 A

- (a) Untersuchen Sie für die Relation

$$R := \{(a, b) \in \mathbb{R} \times \mathbb{R} \mid |a - b| < 2\},$$

welche der Eigenschaften *reflexiv*, *irreflexiv*, *symmetrisch*, *antisymmetrisch* und *transitiv* sie erfüllt (für jede der Eigenschaften durch Beweis oder Gegenbeispiel). Ist  $R$  eine Äquivalenzrelation?

- (b) Für eine Menge  $M \neq \emptyset$  sei  $A = \mathcal{P}(M)$ . Zeigen Sie, dass die Relation

$$R_M := \{(X, Y) \in A \times A \mid X \subseteq Y\}$$

eine partielle Ordnungsrelation ist.

Zeichnen Sie für die Menge  $M := \{a, b, c\}$  das Hasse-Diagramm von  $R_M$ .

H71 A

- (a) Welche der Eigenschaften *reflexiv*, *irreflexiv*, *symmetrisch*, *antisymmetrisch* bzw. *transitiv* besitzen folgende Relationen  $R$  auf der jeweiligen Menge  $A$ ? Begründen Sie Ihre Entscheidungen (Gegenbeispiel oder Beweis)! Handelt es sich bei  $R$  um eine Äquivalenzrelation, so geben Sie alle Äquivalenzklassen an.

(1)  $A = \{3, 4, 5, 6, 8, 10, 12, 15\}$ ,  $R = \{(a, b) \mid \text{ggT}(a, b) > 1\}$ ,

(2)  $A = \mathbb{R}^2$ ,  $R = \{(a, b), (c, d) \in \mathbb{R}^2 \times \mathbb{R}^2 \mid a - c = b - d\}$ .

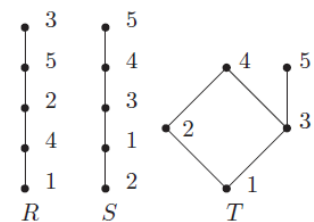
- (b) Bestimmen Sie die Anzahl surjektiver Abbildungen  $f : \{1, 2, 3, 4, 5\} \rightarrow \{1, 2, 3\}$  mithilfe der Stirlingzahlen 2. Art. (Es wird eine detaillierte Berechnung anhand der Rekursionsformel erwartet.)

- H72 (a) Nebenstehend sind Diagramme dreier Ordnungsrelationen  $R$ ,  $S$  und  $T$  auf der Menge  $A = \{1, 2, 3, 4, 5\}$  gezeichnet.

- (1) Geben Sie  $R \cap S$  und  $T \circ S$  jeweils als Menge von Paaren an. Welche der Relationen sind linear?

- (2) Ist  $R \cap S$  eine partielle Ordnung? Ist sie linear?

- (3) Ist  $T \circ S$  eine partielle Ordnung?



- (b) Es ist auf der Menge  $A = \{1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9\}$  folgende Relation gegeben:

$$R = \{(x, y) \mid x < y, \text{ggT}(x, y) > 1\}.$$

- (1) Geben Sie die Relationen  $R$ ,  $R^2$  und  $R^3$  jeweils als Menge von Paaren an.

- (2) Warum läßt sich  $R$  zu einer Ordnungsrelation erweitern? Bestimmen Sie die kleinste Ordnungsrelation  $T$ , die  $R$  enthält, und zeichnen Sie ein Ordnungsdigramm für  $T$ .